



Fragestunde Aprilsession 2025

Schlöpfer betreffend Schliessung der Schule St. Catharina in Cazis

Wie vor kurzem bekannt wurde, schliesst die Schule St. Catharina in Cazis per 31. Juli 2025 ihren Betrieb. Die traditionsreiche Institution – 1955 gegründet und über Jahrzehnte von den Dominikanerinnen geführt – hat sich zu einem regional verankerten Bildungsort entwickelt, der für zahlreiche geflüchtete und migrierte Menschen eine zentrale Rolle in der sprachlichen und beruflichen Integration gespielt hat. Insbesondere der vom Kanton Graubünden beauftragte Unterricht sowie die Brückenangebote zur Vorbereitung auf eine Berufslehre haben vielen Jugendlichen eine Perspektive ermöglicht. Das Brückenangebot wurde bereits im vergangenen Jahr eingestellt, ohne eine wirkliche Alternative im Kanton.

Die Schliessung der gesamten Schule bedeutet nicht nur den Verlust eines bewährten Bildungs- und Integrationsangebots, sondern trifft auch rund 40 Mitarbeitende. Der Wegfall dieser Struktur stellt für die Region, ja für den ganzen Kanton eine grosse Herausforderung dar.

Irritierend ist die Information, dass es ein Angebot zur Übernahme des ganzen Betriebs durch eine Ostschweizer Organisation gegeben habe, der Kanton diese aber verhindert habe.

Ich bitte die Regierung um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Welche Aspekte haben die Regierung bewogen, die Schliessung der Schule durch Ablehnung des vorliegenden Angebots in Kauf zu nehmen?
2. Welche konkreten Massnahmen ergreift die Regierung, um sicherzustellen, dass die vom Kanton finanzierten Integrations- und Bildungsangebote ohne qualitative oder quantitative Einbussen weitergeführt werden können?
3. Wie nimmt der Kanton seine Verantwortung wahr, damit die Gemeinden nicht allein mit den organisatorischen und sozialen Folgen der Schliessung belastet werden?

Grossrat Daniel Schlöpfer, Thusis

11. April 2025